

DIE SIEBEN TODSÜNDEN

EINE FOLGE VON ACHTZEHN RADIERUNGEN VON
PROF. W. N. MASJUTIN

EINMALIGE NUMERIERTE AUSGABE VON 100 EXEMPLAREN AUF BÜTTEN
MIT DER HAND ABGEZOGEN UND VOM KÜNSTLER SIGNIERT IN HALB-
LEINEN-MAPPE GRUNDPREIS 125 MARK / DASSELBE IN HALBPERGAMENT-
MAPPE 150 MARK

Die hier angekündigte Folge der Radierungen »Die sieben Todsünden« ist die reife Frucht einer künstlerischen Entwicklung. Im Jahre 1918 entstanden, kündigt sie den weiten Weg von der ersten menschlichen Erschütterung vor der Tatsache »Leben« bis zur vollendeten formalen Bändigung des Stofflichen. Wohl leuchtet noch überall in diesen Blättern das seelische Urerlebnis hindurch und gibt denselben den menschlichen Gefühlsgehalt, ohne den das Kunstwerk nicht bestehen kann.



DER ANTIAR

EINE FOLGE VON SECHS ORIGINAL-HOLZSCHNITTEN
VON PROF. W. N. MASJUTIN

DAS WERK UMFASST 6 HOLZSCHNITTE IM FORMAT 25×32 cm BEI EINER
BLATTGRÖSSE VON 34×50 cm. DIE AUFLAGE BETRAGT 600 EXEMPLARE,
WOVON 200 AUF ECHTEM BÜTTEN MIT DER HAND ABGEZOGEN SIND,
MIT I-CC NUMERIERT UND VOM KÜNSTLER SIGNIERT. 400 EXEM-
PLARE SIND EBENFALLS AUF BESTEM BÜTTEN ABGEZOGEN, VON 1-400
NUMERIERT UND SIGNIERT

GRUNDPREIS DER LUXUSAUSGABE IN HALBPERGAMENT-MAPPE MIT EINEM
BEIHEFT Nr. I-C 75 MARK, Nr. CI-CC 65 MARK / GRUNDPREIS DER GEWÖHN-
LICHEN AUSGABE IN ELEGANTER HALBLEINEN-MAPPE MIT ORIGINAL-
HOLZSCHNITT UND EINEM BEIHEFT Nr. 1-400 50 MARK

NEWA-VERLAG · BERLIN

